

* Old Chatterhand berichtet und protestiert weiter. Seinen Prozeß gegen Lebius, der im Oktober die Berufungsinstanz beschäftigen wird, hatten einige Blätter glossiert. Ihnen sendet Herr Karl May folgende Richtigstellung: „Es ist unwahr, daß ich in der Verhandlung meine Vorstrafen bestritten habe, noch dazu auf das entschiedenste. Ich habe sie vielmehr ganz freiwillig, obgleich ich dies gar nicht nötig hatte, zugegeben. Ich wüßte auch wirklich nicht, aus Angst vor wem ich etwas, was ich getan habe, leugnen sollte! Es ist ferner nicht wahr, daß ich jugendlichen Leichtsinn eingestanden habe. Es ist unwahr, daß mein Rechtsanwalt die ganz überflüssige Absicht hat, meine Reisen zu beweisen. Und auch die vielen Zeugen, südamerikanische Hotelbesitzer usw. sind rein erfunden.“ – Letzteres glauben wir auch, es fragt sich nur, von wem?

Aus: Breslauer Zeitung, Breslau. 06.07.1910.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, November 2018